



Regierungsratsbeschluss vom 16. Juni 2020

Ausgabenbericht «Jüdische Sicherheit Basel»

P181480

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Ausgabenbericht an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat genehmigt den beigelegten Vertragsentwurf zur Ausrichtung einer Finanzhilfe in Form eines Investitionsbeitrages.
3. Der Vorsteher des Justiz- und Sicherheitsdepartements wird unter Vorbehalt der Gutheissung des Ausgabenberichts durch den Grossen Rat zur Unterzeichnung des Vertrages ermächtigt.

Begründung

Das Projekt «Jüdische Sicherheit Basel» verfolgt das Ziel, die Sicherheitskosten der jüdischen Organisationen in Basel substantiell zu senken, indem der Kanton seine Aufwendung entsprechend erhöht. Nachdem in einem ersten Schritt die Erhöhung der Polizeipräsenz zu Gunsten der Israelischen Gemeinde Basel und weiterer jüdischer Institutionen beschlossen und initiiert worden ist, sollen nun in einem zweiten Schritt bauliche und technische Schutzmassnahmen umgesetzt werden. Dazu beantragt der Regierungsrat dem Grossen Rat Ausgaben von 223'000 Franken und die Gewährung eines Investitionsbeitrags in der Höhe von maximal 382'5000 Franken an die Israelischen Gemeinde Basel und die jüdischen Institutionen.

